



## Versiegelung, Ruhesetzung und Beauftragung in Harleshausen

Am Sonntag, den 11. Februar 2024, feierte unser Apostel Gerd Kisselbach Gottesdienst in der Gemeinde Kassel-Harleshausen mit etwa 210 Gottesdienstbesuchern. In diesem Gottesdienst empfing die junge Victoria das Sakrament der Heiligen Versiegelung und es erfolgte die Ruhesetzung des langjährigen Vorstehers, Hirte Michael Koch, sowie des Gemeindeevangelisten Frank Panter. Mit Evangelist Marco Lüttich wurde ein neuer Vorsteher für die Gemeinde beauftragt.

Grundlage des Gottesdienstes war das Wort aus Psalm 150, 1.2: „Halleluja! Lobet Gott in seinem Heiligtum, lobet ihn in der Feste seiner Macht! Lobet ihn für seine Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!“.

### Alles, was Odem hat, lobe den Herrn

An den Anfang des Gottesdienstes stellte der Apostel den Sonntag als besonderen Tag zum Lob Gottes. Gott ist kein eitler Mensch, der Lob benötigt. In einer kurzlebigen, informationsreichen Zeit ist es uns jedoch immer wieder ein Bedürfnis innezuhalten und unseren Blick auf die Wohltaten Gottes zu richten. Dieser Blick nach oben regt zum Lob an: Lob über die natürliche Schöpfung, aber auch die unsichtbare Schöpfung, Wort und Sakrament.

Abschließend loben wir Gott für unsere Zukunftserwartung, die ewige Gemeinschaft mit ihm. Unser Apostel charakterisierte das Lob anhand des 150. Psalm weiter: Ein Lob mit Posaunen, Pauken und Pfeifen – dies ist ein Lob, das hörbar und sichtbar ist. Auch unser Lob Gottes darf sichtbar sein, nicht geschauspielert, aber für den Nächsten spürbar.

### Letzter Predigtbeitrag von Hirte Koch

Unser Vorsteher Michael Koch betonte bei seinem Mitdienen besonders die Dankbarkeit, die wir gegenüber Gott haben, mit dem Psalm 103,2: „Lobe den Herrn meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat“.

Bezirksevangelist Manfred Kesting bereitete im Anschluss die Gemeinde auf die Feier des Heiligen Abendmahls vor.

### **Wertschätzender Dank an den Vorsteher und seinen Vertreter**

Unser Apostel sowie nach dem Gottesdienst auch unser Bezirksvorsteher, Sascha Tümmler, sowie Vertreter aus dem Kreis der Gemeinde brachten in großer Wertschätzung den Dank der Gemeinde sowie den persönlichen Dank für die besondere Arbeit des Hirten und des Evangelisten sowie ihrer Familien an der Gemeinde zum Ausdruck.

Unserem neuen Vorsteher, Evangelist Marco Lüttich, gab unser Apostel die Frage aus Lukas 18,8 mit: „Doch wenn der Menschensohn kommen wird, wird er dann Glauben finden auf Erden?“ und gab den Ratschlag: Hab keine Furcht. Mach es! (vgl. Jesaja 41) Gott hat bereits für alles gesorgt! Die Gemeinde forderte er auf, ihn mit offenen Herzen anzunehmen.

### **Brunch im Anschluss an den Gottesdienst**

Nach Ende des Gottesdienstes waren alle Gottesdienstteilnehmer zum Brunch eingeladen, der gut angenommen wurde.

### **Rückblick auf die Ruheständler**

Hirte Michael Koch empfing seinen ersten Amtsauftrag im Alter von 17 Jahren im September 1976 für die Gemeinde Calden. Im September 1983 empfing er das Priesteramt und wurde im Dezember 1984 mit der Leitung der Gemeinde Calden beauftragt. Am 9. November 1986 empfing Michael Koch das Evangelistenamt und wurde zum Vorsteher der Gemeinde Kassel-Harleshausen gesetzt. Über 37 Jahre leitete er die Gemeinde in seiner lieben und herzlichen Art.

Evangelist Frank Panter empfing im Oktober 1979 seinen ersten Amtsauftrag. Seit 1985 diente er in der Gemeinde Kassel-Harleshausen. Im Weihnachtsgottesdienst 1988 empfing er das Priesteramt und seit November 2016 diente er als Evangelist und Vorstehervertreter in der Gemeinde und war stets zur Stelle, wo Hand und Herz gebraucht wurde.

Wir sind dankbar für unsere neue Glaubensschwester, die Arbeit unserer frischen Ruheständler sowie für die Unterstützung und das Engagement aus ihren Familien und wünschen ihnen alles erdenklich Gute für kommende Zeit.

### **11. Februar 2024**

Text: [Christian Kubelt](#)

Fotos: [Natascha Wagner](#)



